

Die Rassen des zahmen Hundes.

Von dem w. M. Dr. Leop. Jos. Fitzinger.

(Schluss.)

V. Gruppe. **Bullenbeisser** (*Canes Molossi*).

Typischer Character. Kopf groß, rundlich und hoch. Stirne stark gewölbt. Schnauze kurz, hoch, nach vorne zu nicht verschmälert und überaus stumpf. Lippen sehr stark hängend. Ohren ziemlich lang, nicht sehr breit, stumpfspitzig gerundet, halb aufrechtstehend, und über der Wurzel übergebogen und hängend. Hals ziemlich kurz und sehr dick. Leib gedrunken und voll. Brust breit. Beine mittelhoch und sehr stark, die vorderen vollkommen gerade. Schenkel mäßig lang. Schwanz ziemlich lang und dick. Behaarung mehr oder weniger kurz und glatt anliegend.

Die den typischen Character nur theilweise an sich tragenden Rassen dieser Gruppe neigen sich der Haus-, Seiden-, Dachs- und Windhundform zu.

1. Der Bullenbeisser (*Canis Molossus*).

Groß, und nicht selten von der Größe eines mäßig großen Wolfes (*Canis Lupus*). Gestalt plump, überaus muskulös und kräftig, insbesondere aber an den Schenkeln. Kopf groß, rundlich und hoch. Hinterhaupt sehr breit, mit mäßig stark entwickeltem Knochenkamme. Stirne stark gewölbt und zwischen den Augen etwas ausgehöhlt. Schnauze kurz und hoch, nach vorne zu nicht verschmälert, sehr stark abgestumpft und etwas aufgeworfen, mit einer meistens stärker ausgeprägten Längsfurche an der Scheidewand der Nase. Lippen lang, schlaff und sehr stark hängend, daher auch fast beständig geifernd. Wangenhaut etwas schlotternd. Ohren ziemlich lang, nicht sehr breit, stumpfspitzig gerundet, nicht besonders weich, halb aufrechtstehend,